

schreibt.– Nach allerlei Insulten: „Ist nicht ein schematischer Freissinn sofort bereit, diesen Brünstlingen im Namen der Freiheit das Wort zu reden? Ich kenne die 3 Ehebruchs-Einakter des Wieners A. S. nur den Inhaltsangaben nach (!!) –“ Etc. „Wenn sich das deutsche Volk in seinen gesunden, rein und edel empfindenden Theilen nicht mit ganzer Wucht dieser Brünstler erwehrt, so wird unser Reich zwar nicht zerschellen, dank unsrer Tapfern und ihres grunddeutschen Generalstabs, aber verfaulen, weil die Bazillen zu mächtig werden.“ – So Herr Lienhard anlässlich der Komödie der Worte – die er nicht kennt!– Dies ein Beispiel für Dutzende. Was geht in diesen Köpfen vor?–

Nach dem Nachtm. bei Schmutzers mit O.; wo Schönherr. Über den Krieg und die allgemeine Sklaverei.–

21/6 Besorgungen.– Panorama (Ital. Alpen).–

Nm. an der Nov. „Der Sohn“.–

Mit O. N. W. B. Hidalla, mit Steinrück.

22/6 Feiertag. Mit Albert Hameau – Dornbacher Park. (Über Wedekind;– über ev. Engagement Alberts bei Barnowsky,– über die Wiener Landschaften – Die Wiesen und Baumstände im Park.–) –

Zu Tisch Albert, Arthur Kaufmann und Max Leitner. (Krieg; Anleihe; die gute Directionsführung Thimigs.) –

Jul. und Helene zum Thee, mit Karl. Von seinen Kameraden, die nicht zur Infanterie versetzt, als Artillerist an die Front mußten, sind viel gefallen. Schicksal!– Über die Wolhynischen Kämpfe.–

Zum Nachtm. Gustav; auf der Terrasse.–

23/6 Besorgungen (Westbahn, etc.) –

Mit Lili Nm. Schopenhauergasse (wo wir geheiratet haben) Religionsprüfung. (Dr. Wiesner.) Sie antwortete klug und war entzückend. Nachher kauft ich ihr ein Tamburin mit Ball.–

Vehse, Lect. IV ausgelesen. Sonst die Zeit vertrödelt. Abreisegepacke, Unruhe im Haus.–

24/6 Mit Lili Schule Haizingergasse; Prüfung bei der Lehrerin Marie Ernst. Im selben Zimmer die Brodcommission, Parteienverkehr. Lehrer Fischer als Vertreter des Directors. Frl. Schopf kam in Brodsachen. Schöner Sommertag. Fühlte gramvoll meine Schwerhörigkeit.–

Mit Schönherr in den Cottagestraßen spazieren. Von Krankheiten, Hypochondrien u. dergl., seine Operationen vom vorigen Jahr. Seine Entbehrungen in der Jugend; eigentlich erst seit 4, 5 Jahren sorgenlos, ja wohlhabend.– Neid und dergl. Die Pressebeschimpfungen gegen mich und ihn (K. d. W., Weibsteufel); immerhin er besser dran. Der Neid in andern Regionen,– jetzt z. B. angeblich Intriguen gegen Hindenburg.